

3.000 Tonnen CO₂ gespart

Stern Wintergarten setzt auf umweltschonende Produktion

Von Winter- und Sommergartenen sowie Terrassenüberdachungen über Ganzglas-Schiebetüren bis zum Sonnenschutz reicht die Produktpalette des Herstellers Stern Wintergarten. Interessierte Besucher finden auf der hauseigenen Ausstellungsfläche in Hatten-Munderloh eine ganze Reihe von Anregungen zur architektonischen Aufwertung von Haus und Garten. Hinzu kommt eine erstklassige Beratungsqualität, die das Unternehmen bereits seit mehr als 25 Jahren auszeichnet. So ergibt sich am Ende für jedes Eigenheim und auch für nahezu jede andere bauliche Anforderung eine individuell passende Lösung, mit denen Hausbesitzer deutlich mehr Wohnqualität genießen und die Natur auf optimale Weise erleben können.

Die Trägerelemente der Sommer- oder Wintergärten und der Terrassenüberdachungen bestehen aus Aluminium, das viele positive Eigenschaften vereint. Es ist robust, leicht und lässt sich immer wieder aufs Neue verwenden.

Neben der großen Auswahl in der Produktpalette ist die Nachhaltigkeit bei der Herstellung ein wesentlicher Baustein es Erfolgs von Stern Wintergarten. Dies gilt sowohl für die Betriebsabläufe im Unternehmen selbst, als auch für das verwendete Material für die Produkte.

So deckt beispielsweise Solarstrom den eigenen Bedarf im Hattener Werk zu 70 Prozent ab. Zudem nutzen die Mitarbeiter Elektroautos und auf dem Firmengelände gibt es fünf E-Ladesäulen. „Es ist wichtig, mit gutem Beispiel voranzugehen“, sagt Frank Schulte, der Geschäftsführer von Stern Winter-



Durch die umweltschonende Produktion von Aluminium wurden im vergangenen Jahr 3.000 Tonnen CO₂ eingespart. Foto: pv

garten. Darüber hinaus werden die verwendeten Bauelemente für die Überdachungen, Winter- und Sommergartenen aus sogenanntem Low Carbon-Aluminium gefertigt. Es wird durch den norwegischen Lieferanten Hydro in einem innovativen Verfahren mit deutlich reduzierten CO₂-Emissionen gewonnen.

Bei der Herstellung auf herkömmliche Weise fallen 18 Tonnen Kohlendioxid pro Tonne Aluminium an. Dank des Verfahrens Hydro Reduxa liegt der ökologische Fußabdruck des norwegischen Herstellers nach eigenen Angaben statt dessen bei unter vier Tonnen CO₂. Dies liegt daran, dass die notwendige Energie

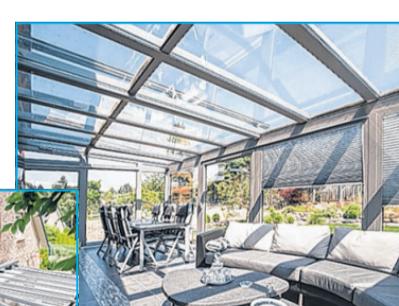
für die Aluminiumproduktion aus regenerativen Quellen wie Wasserkraft gewonnen wird.

Das Hattener Unternehmen bezieht ausschließlich dieses hochwertige Aluminium des norwegischen Erzeugers, um daraus anschließend die individuellen Winter- und Sommergartenen zu fertigen. Im Rahmen einer modernen Architektur werden sie überwiegend aus diesem Material sowie Glas gestaltet. „Im vergangenen Jahr konnten wir durch den Einkauf dieses erstklassigen Materials sowie durch die Optimierung von Prozessen in unserer Produktion bereits 3.000 Tonnen CO₂ einsparen“, freut sich Frank Schulte.



Sie erreichen uns
über die
BAB A 28, OL-HB,
Abfahrt Kirchhatten,
Gewerbepark
Munderloh,
Heidhuser Weg 5

**Individuelle Fertigung und Montage
von Wintergärten, Sommergartenen und Überdachungen
Wintergarten-Beleuchtungstechnik
Wintergartenbeschattungen**



Unser Unternehmen hat eine
ausgezeichnete Bonität. Erfahren Sie
mehr auf www.creditreform.de/crefozert